



### Serviceübersicht

Der Symantec Managed PKI for SSL Certificate Service ("**Service**") ist eine gehostete, webbasierte Lösung, mit der der Kunde die Ausstellung, Verlängerung, Verwaltung und Widerrufung sowie die Verwaltung von Zugriffsrechten für seine SSL-Zertifikate und Code Signing Certificates innerhalb des eigenen Unternehmens zentralisieren kann.

**Diese Servicebeschreibung ist zusammen mit allen durch Verweis eingeschlossenen Anhängen Bestandteil jeder Vereinbarung, die diese Servicebeschreibung durch Verweis einschließt (zusammenfassend als "Vereinbarung" bezeichnet), und gilt für diejenigen Services, die in dieser Servicebeschreibung beschrieben und von Symantec bereitgestellt werden. Wenn Geschäftsbedingungen diese Servicebeschreibung begleiten, dann gelten diese Geschäftsbedingungen für den Kunden, es sei denn, der Kunde hat eine Vereinbarung unterzeichnet.**

### Inhalt

- **Technische/geschäftliche Funktionen und Leistungen**
  - Servicemerkmale
  - Pflichten des Kunden
  - Unterstützte Plattformen und technische Voraussetzungen
  - Kundenservice und technischer Support
- **Servicespezifische Begriffe**
- **Begriffsbestimmungen**

### **SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH**

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.

# Symantec Managed PKI for SSL-Zertifikat

## Servicebeschreibung

April 2016

### TECHNISCHE/GESCHÄFTLICHE FUNKTIONEN UND LEISTUNGEN

#### Servicemerkmale

- Symantec bietet die folgenden Zertifikate im Rahmen dieses Service an:
  - *MPKI for SSL Premium mit Extended Validation*: Sichere und leistungsstarke Zertifikate für die Website-Sicherheit mit starken visuellen Sicherheitsindikatoren und der zusätzlichen Gewissheit, dass Ihr Geschäftsbetrieb nicht unterbrochen wird, einschließlich Unterstützung für ECC-, DSA- und RSA-Algorithmen, Schwachstellenanalyse und Malware-Scan.
  - *MPKI for SSL Standard mit Extended Validation*: Sichere und leistungsstarke Zertifikate für die Website-Sicherheit mit starken visuellen Sicherheitsindikatoren und der zusätzlichen Gewissheit, dass Ihr Geschäftsbetrieb nicht unterbrochen wird, einschließlich Unterstützung für DSA- und RSA-Algorithmen und Malware-Scan.
  - *MPKI for SSL Premium SSL*: Sichere und leistungsstarke Zertifikate für die Website-Sicherheit, einschließlich Unterstützung für ECC-, DSA- und RSA-Algorithmen, Schwachstellenanalyse und Malware-Scan.
  - *MPKI for SSL Standard SSL*: Sichere und leistungsstarke Zertifikate für die Website-Sicherheit, einschließlich Unterstützung für DSA- und RSA-Algorithmen und Malware-Scan.
  - *MPKI for SSL Premium Intranet SSL*: Speziell für Intranets und private Netzwerke, einschließlich Unterstützung für ECC-, DSA- und RSA-Algorithmen.
  - *MPKI for SSL Standard Intranet SSL*: Speziell für Intranets und private Netzwerke, einschließlich Unterstützung für DSA- und RSA-Algorithmen.
  - *MPKI for SSL Wildcard SSL*: Schützen Sie die Übertragung vertraulicher Daten in mehreren Subdomains unter einer Domain auf dem Server mithilfe eines einzigen Zertifikats.
  - *MPKI for SSL Rapid SSL Enterprise*: Zertifikate der GeoTrust-Marke, einschließlich Unterstützung für DSA- und RSA-Algorithmen.
  - *MPKI for Private SSL*: Die Root ist nicht mit dem Symantec Trust Network verbunden und unterliegt auch nicht der Zertifikatsrichtlinie (Certification Practice Statement, CPS) für das Symantec Trust Network. Der Kunde ist für die Definition der Regeln und Verfahren für die privaten Root- und Zwischenzertifikate des Kunden verantwortlich. Für *MPKI for Private SSL* ist die Licensed Certificate Option inbegriffen und die gleichzeitige Nutzung eines einzelnen SSL-Zertifikats auf einer beliebigen Anzahl physischer Server oder Geräte innerhalb privater Hierarchien ist erlaubt.
    - (*Private Root von Symantec*) SSL-Zertifikate, signiert unter Symantecs privater Root und speziell für den Einsatz in Intranets und privaten Netzwerken vorgesehen. Der Kunde muss Symantecs private Root an diejenigen Benutzer verteilen, mit denen der Kunde kommunizieren möchte.
    - (*Eigene dedizierte private Root des Kunden*) SSL-Zertifikate, signiert unter der privaten Root des Kunden und speziell für den Einsatz in Intranets und privaten Netzwerken vorgesehen. Symantec führt eine Schlüsselzeremonie für den Kunden durch: ein offizielles, sicheres Verfahren zum Erstellen und Hosten des privaten/öffentlichen Schlüsselpaars für die Kunden-Zertifizierungsstelle mit der privaten Root am Anfang der Zertifizierungsstellenhierarchie. Der Kunde muss die private Root des Kunden an diejenigen Benutzer verteilen, mit denen der Kunde kommunizieren möchte. Die Services für das Online Certificate Status-Protokoll (OCSP) und die Zertifikatswiderrufliste (Certificate Revocation List, CRL) werden nach Ablauf oder Kündigung des Service entfernt.
  - *Open Financial Exchange (OFX) SSL-Zertifikate*: Für Finanzinstitute und andere in Frage kommende Kreditinstitute (weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Symantec-Vertriebsbeauftragten). Die Zertifikate sind mit den meisten

#### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



gängigen Servern kompatibel, um SSL auf Websites zu ermöglichen, und werden von allen Browsern akzeptiert, die SSL unterstützen.

- *Authenticode Code Signing Certificates:* Damit lässt sich die Integrität von Content sowie die Integrität von Herstellern in Verbindung mit der Authenticode-Technologie von Microsoft sicherstellen. Entwickler können ausführbare Dateien sowie .cab-, .dll- und .ocx-Dateien digital signieren, um Benutzern Vertrauen in ihre Downloads zu vermitteln. Authenticode Code Signing Certificates unterstützen mehrere Windows-Logozertifizierungsprogramme.
- *Java Code Signing Certificates:* Digitales Signieren von .jar-Dateien und Netscape Object Signing für Java-Anwendungen für Desktop-Computer. Wird von Java Runtime Environment (JRE) erkannt.
- *Extended Validation Code Signing:* Der Extended Validation Code Signing-Prozess kann Reputationsdiensten in Browsern, Betriebssystemen und Sicherheitssoftware eine zusätzliche Quelle für Vertrauen in Anwendungen bereitstellen, die mit Extended Validation Code Signing-Zertifikaten signiert sind.
- Administratoren nutzen das MPKI Control Center, um Anmeldung, Genehmigung, Ausstellung, Ablehnung, Widerruf und Verlängerung von SSL-Zertifikaten zu verwalten und zu steuern.
  - *Enterprise Certificate Manager (ECM):* Ermöglicht die zentrale Verwaltung und Steuerung von SSL- und OFX SSL-Zertifikaten sowie Code Signing Certificates in den verschiedenen Geschäftsbereichen oder Unterorganisationen innerhalb des gesamten Unternehmens des Kunden über ein Konto.
  - *Vollständige PKI-Verwaltung.*
  - *Berichterstattung zur Aufzeichnung von Zertifikatsinformationen.*
  - *Prüfprotokoll für ausgestellte Zertifikate und Administratoraktivitäten.*
  - *Benachrichtigungen per E-Mail.*
  - *Zertifikatswiderrufsliste zum Herunterladen.*
  - *Interaktive Online-Hilfe.*
- "Subscriber Tools"-Funktion, mit der sich Aufgaben auf der Grundlage der jeweiligen Rolle für eine dezentrale Verwaltung delegieren lassen. Zertifikatsabonnenten interagieren über anpassbare Bildschirme mit dem System. Sämtliche Daten werden automatisch in dem von Symantec gehosteten Rechenzentrum der Carrier-Klasse verarbeitet, das als Verteilungsstelle zwischen dem Administrator, den Benutzern und der CA dient.
- Gegen eine zusätzliche Gebühr, die von dem jeweiligen Supportpaket abhängt, kann der Kunde mehrere Organisationen und Domainnamen dem Servicekonto hinzufügen.
- Gegen eine zusätzliche Gebühr kann der Kunde Administrator-Kits hinzufügen. Zu jedem Konto gehört ein (1) Administrator-Kit. Das Kit beinhaltet ein Clientzertifikat für die Authentifizierung beim MPKI Control Center sowie ein optionales Sicherheitshardwaretoken für die Speicherung.
- Gegen eine zusätzliche Gebühr kann der Kunde mithilfe der *SSL Certificate Licensing Option* ein Zertifikat auf einem physischen Gerät mit zusätzlichen Zertifikatslizenzen für jeden physischen Server, der von jedem Gerät aus verwaltet wird oder auf dem sich anderweitig Zertifikatskopien befinden, verwenden. Symantec empfiehlt zwar als Best Practices Zertifikate (und private Schlüssel) nicht von einem Server auf einen anderen zu kopieren oder gleichzeitig auf mehreren Servern zu verwenden, dennoch kann es aufgrund von Redundanz, Lastenausgleich und anderen Anforderungen hinsichtlich Leistung und Verfügbarkeit vorkommen, dass Kunden über spezielle Konfigurationen ihrer Internetinfrastruktur verfügen, bei denen die gemeinsame Nutzung von Zertifikaten auf mehreren Servern oder Geräten erforderlich ist.

### Pflichten des Kunden

#### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



Symantec kann den Service nur dann gemäß dieser Vereinbarung bereitstellen, wenn der Kunde erforderliche Informationen an Symantec weiterleitet oder erforderliche Maßnahmen ergreift. Falls der Kunde den im Folgenden beschriebenen Pflichten nicht nachkommt, kann dies die Erbringung der Serviceleistungen durch Symantec verzögern, beeinträchtigen oder verhindern (wie unten beschrieben).

- Aktivierung des Service: Der Kunde hat Informationen bereitzustellen, die erforderlich sind, damit Symantec den Service für den Kunden aktivieren kann.
- Fachlich geeignetes Personal im Unternehmen des Kunden: Der Kunde hat nach entsprechender Aufforderung durch Symantec fachlich geeignetes Personal bereitzustellen, um Symantec bei der Bereitstellung des Service zu unterstützen.
- Der Kunde stimmt der Ernennung als Symantec-fremde RA zu.
- Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Anforderungen zu erfüllen und sämtlichen Pflichten nachzukommen, die einer RA innerhalb des STN auferlegt sind. Dies kann Folgendes umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein: (i) die Symantec Trust Network CPS in der jeweils aktuellen Fassung; (ii) das Handbuch; und (iii) die in diesem Abschnitt beschriebenen Pflichten. Zusätzlich zu den in dieser Servicebeschreibung festgelegten Bedingungen hinsichtlich Kündigung, Widerruf und Sicherheit gelten die Symantec Trust Network CPS und das Handbuch auch über die Beendigung der Servicelaufzeit hinaus bis zum Ende der Laufzeit aller hierunter ausgestellten Zertifikate.
- Der Kunde ist verpflichtet, einen oder mehrere befugte Mitarbeiter oder Vertreter als RA-Administratoren (RAAs) einzusetzen. Alle diese Mitarbeiter oder Vertreter müssen die im Handbuch aufgeführten Mindestqualifikationen an Personal erfüllen. Diese RAAs sind berechtigt, weitere RAAs im Namen des Kunden zu ernennen. Der Kunde sorgt dafür, dass die RAAs, die im Rahmen dieser Vereinbarung Zertifikate erhalten, die Bedingungen der entsprechenden Abonnementvereinbarung einhalten, die dem Handbuch zu entnehmen sind.
- Aufgaben des Administrators. Der Kunde ist verpflichtet, alle in der Symantec Trust Network CPS und im Handbuch aufgeführten Anforderungen zur Validierung von Daten in Zertifikatsanträgen, zur Genehmigung oder Ablehnung solcher Anträge unter Benutzung der von Symantec bezeichneten Hardware und Software sowie zur Widerrufung von Zertifikaten zu erfüllen. Der Kunde ist verpflichtet, diese Aufgaben kompetent, professionell und fachgerecht zu erfüllen. Der Kunde verpflichtet sich weiterhin, Anträge auf die Ausstellung von Zertifikaten nur dann zu genehmigen, wenn (i) der Antrag für ein Gerät oder eine Internetdomäne (zur Genehmigung von SSL-Zertifikaten) oder einen Softwarehersteller (zur Genehmigung von Code Signing Certificates) innerhalb des Unternehmens des Kunden gestellt wurde; und (ii) die RA des Kunden die Verwendung des Organisationsnamens des Kunden im Zertifikat genehmigt hat. Sollte der RAA des Kunden nicht mehr berechtigt sein, im Namen des Kunden als RAA zu handeln, muss der Kunde diese Befugnis unverzüglich widerrufen. Sollte sich der Organisationsname bzw. die registrierte Domäne des Kunden ändern, so hat der RAA des Kunden unverzüglich den Widerruf aller darunter ausgestellten Zertifikate zu verlangen. Der Kunde ist nicht befugt, Antworten auf eventuelle Sicherheitsabfragen, PINs, Software- oder Hardwaremechanismen, die den privaten Schlüssel des RAA Zertifikats schützen, Dritten gegenüber offenzulegen.
- Zertifikate unter der Certificate Licensing Option können auf einem (1) physischen Gerät mit zusätzlichen Zertifikatslizenzen für jeden physischen Server, der von jedem Gerät aus verwaltet wird oder auf dem sich anderweitig Zertifikatskopien befinden, verwendet werden. Ein Zertifikat unter der Licensed Certificate Option entspricht dem Wert einer Einheit pro Gerät und pro Jahr. Jedes Zertifikat unter der Subject Alternative Name Option kann verwendet werden, um mehrere Domänen abzusichern. Die Anzahl der Domains oder "SubAltNames" pro Zertifikat ist auf Hundert (100) begrenzt. Jedes Zertifikat unter der Subject Alternative Name Option entspricht dem Wert einer Einheit pro Domäne und pro Jahr.
- Der RAA ist verpflichtet, die im Zertifikat enthaltenen Informationen zu prüfen, bevor das Zertifikat verwendet wird, und Symantec umgehend von Fehlern in Kenntnis zu setzen. Nach Erhalt einer solchen Mitteilung widerruft Symantec das RAA-Zertifikat und stellt ein korrektes RAA-Zertifikat gemäß den hier beschriebenen Bedingungen aus.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.

# Symantec Managed PKI for SSL-Zertifikat

## Servicebeschreibung

April 2016



- Der Kunde ist verpflichtet, die Angaben zur "technischen Kontaktperson" im Konto jederzeit auf aktuellem Stand zu erhalten, um sicherzustellen, dass der Kunde E-Mails zur Servicebereitstellung und sonstige wichtigen Informationen von Symantec erhält, die das Konto betreffen.
- Der Kunde ist verpflichtet dafür zu sorgen, dass die E-Mail-Adressen für jeden Benutzer, der als Administrator des Service tätig ist, jederzeit korrekt sind.
- Schadloshaltung des Kunden im Zusammenhang mit der Ernennung zum RA. Sind Ansprüche Dritter, Rechtsstreitigkeiten, gerichtliche Verfahren oder Verurteilungen auf dem Verschulden des Kunden begründet, seinen Verpflichtungen gemäß den oben beschriebenen Bedingungen nachzukommen, ist der Kunde verpflichtet, Symantec sowie deren Geschäftsleitung, Aktionäre, leitenden Angestellten, Vertreter, Mitarbeiter, Nachfolger und Abtretungsempfänger in Bezug auf solche Ansprüche schad- und klaglos zu halten.

### Kundenservice und technischer Support

*Symantec Managed PKI for SSL Certificate Services* werden mit Supportplänen angeboten. Weitere Informationen erhalten Sie auf folgender Website unter "Support Plan":

[https://certmanager.websecurity.symantec.com/contents\\_en\\_US/HTML/ecm\\_onlineguide.htm](https://certmanager.websecurity.symantec.com/contents_en_US/HTML/ecm_onlineguide.htm).

### SERVICESPEZIFISCHE BEDINGUNGEN

#### Abonnementservice

- Die jährliche Mindestabnahmeverpflichtung ("Mindestabnahmeverpflichtung") entspricht der Menge, die in dem vom Kunden akzeptierten Angebot von Symantec angegeben ist.
- Symantec wird das MPKI Control Center des Kunden erstmalig mit 9.999 Zertifikatseinheiten bestücken. Während der Servicelaufzeit wird Symantec die Zertifikatseinheiten auf Anfrage auffüllen.
- Sechzig (60) Tage vor Ablauf eines jeweiligen Jahres innerhalb der Servicelaufzeit kommen die Parteien zusammen, um die Nutzung des Kunden zu prüfen.
- Zusätzlich zur Mindestabnahmeverpflichtung ist der Kunde zur Zahlung jeglicher anfallender Zusatzgebühren verpflichtet, sollte die Nutzung des Kunden die der Mindestabnahmeverpflichtung entsprechende Preiskategorie innerhalb eines bestimmten Jahres während der Servicelaufzeit überschreiten. Diese Gebührenerhöhung (wo zutreffend) wird durch die Gesamtanzahl der aktiven und erneuerbaren Zertifikate, die vom MPKI Control Center des Kunden ausgestellt wurden, bestimmt und gemäß der Preisspannentabelle ("Preisspannentabelle") berechnet, wie in dem vom Kunden akzeptierten Angebot von Symantec angegeben ist. Am Ende jedes Jahres innerhalb der Servicelaufzeit prüft Symantec die Nutzung des Kunden und die vom MPKI Control Center des Kunden ausgestellten Zertifikate, um festzustellen, ob eine Preiserhöhung erforderlich ist. Anhand der Einheitenäquivalenztabelle ("Einheitenäquivalenztabelle"), wie in dem vom Kunden akzeptierten Angebot von Symantec angegeben ist, wird die Anzahl der vom MPKI Control Center des Kunden ausgestellten Zertifikate in die Anzahl der Zertifikatseinheiten zum Zweck der Gebührenberechnung konvertiert.
- Innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach Kündigung oder Ablauf des Service werden alle während der Servicelaufzeit ausgestellten Zertifikate deaktiviert und/oder widerrufen.
- Bevor das letzte Jahr der Servicelaufzeit beendet ist, wird eine Nutzung, die über die Mindestabnahmeverpflichtung hinausgeht, anteilig wie folgt in Rechnung gestellt:
  - Bei der gültigen Preiskategorie für die Nutzung, einschließlich jeglicher überschüssigen Nutzung, wird eine Schätzung in gutem Glauben zugrunde gelegt, die von der Gesamtanzahl der aktiven und erneuerbaren Zertifikate, die vom Konto des Kunden ausgestellt wurden, bestimmt und gemäß der Preisspannentabelle berechnet wird. Anhand der

#### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



Einheitenäquivalenztabelle wird die Anzahl der Zertifikate in die Anzahl der Zertifikatseinheiten zum Zweck der Berechnung konvertiert.

- Die Überschussgebühren werden berechnet, indem die in der Mindestabnahmeverpflichtung für das letzte Jahr festgelegte Gebühr von der höheren Gebühr, die gemäß der Preisspannentabelle mit der höheren Preiskategorie verbunden ist, abgezogen und das Ergebnis dann durch Zwei geteilt wird (Halbjahreskonvention). Der Kunde stellt dann einen Bestellauftrag aus und Symantec reicht eine Rechnung für diese Überschussgebühren ein.

### Verpflichtungen von Symantec

- Symantec ernennt den Kunden gemäß der Erklärung zum Zertifizierungsverfahren (Certification Practice Statement, CPS) für das Symantec Trust Network als Symantec-fremde Registrierungsstelle (RA) innerhalb des Symantec Trust Network.
- Symantec wird die Person, die der Kunde zum RAA ernennt, über den Service betreffende Änderungen informieren, indem die entsprechenden Informationen im MPKI Control Center veröffentlicht werden.
- Symantec gewährt dem Kunden für die gesamte Laufzeit des Service eine beschränkte, nicht ausschließliche, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Lizenz zum Aufrufen und Verwenden des Service sowie von Konsolen, Software oder sonstigen Tools, die Symantec über den Service bereitstellt. Der Kunde darf das MPKI Control Center sowie derartige Software und Tools ausschließlich gemäß den geltenden Anweisungen oder der geltenden Dokumentation und jedweden Endbenutzerlizenzbestimmungen und/oder -beschränkungen verwenden, die damit bereitgestellt werden.
- Symantec stellt den Service bis zum Ablauf der Laufzeit des unter dieser Vereinbarung erworbenen Service bereit.
- Symantec stellt die Infrastruktur bereit, die für die Erbringung der Serviceleistungen erforderlich ist.
- Symantec wird Zertifikate gemäß den Anweisungen, die der Kunde über den/die RAA(s) erteilt, ausstellen, verwalten, widerrufen und/oder verlängern. Nach der Genehmigung eines Zertifikatsantrags wird Symantec (i) die Angaben in jedem der genehmigten Zertifikatsanträge berechnigterweise für richtig halten und (ii) dem Antragsteller, der einen solchen Zertifikatsantrag stellt, ein Zertifikat ausstellen. Unbeschadet der Bedingungen der Service-Level-Vereinbarung für den "Basic Service" gelten die darin festgelegten Pflichten nicht für die im Rahmen dieser Vereinbarung zu leistenden Services, es sei denn, es besteht eine entsprechende bindende Verpflichtung aufgrund einer für einen "Gold Service" oder "Platinum Service" entrichteten Servicegebühr.
- Symantec teilt den Kunden mit, ob der Antrag auf ein RAA-Zertifikat genehmigt oder abgelehnt wurde. Falls Ihr RAA-Zertifikatsantrag genehmigt wird, stellt Symantec ein RAA-Zertifikat aus, das gemäß dieser Servicebeschreibung verwendet werden kann.
- Symantec gewährleistet, dass (i) die Informationen im Zertifikat keine Fehler enthalten, die auf mangelnde Sorgfalt von Symantec bei der Ausstellung des Zertifikats zurückzuführen sind; (ii) die von Symantec ausgestellten Zertifikate in allen wesentlichen Aspekten mit seiner Erklärung zum Zertifizierungsverfahren (Certification Practice Statement, CPS) übereinstimmen; und (iii) seine Widerrufsverfahren und die Verwendung eines Repository in allen wesentlichen Aspekten der CPS entsprechen.

### Servicebedingungen

- Der Kunde ist nicht berechtigt, ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Symantec die Ergebnisse von Benchmark-Tests oder anderen Tests im Zusammenhang mit dem Service einer Drittpartei gegenüber offenzulegen.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



- Die Verwendung von Servicekomponenten in Form von Software unterliegen der Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA), die der Software beiliegt. Falls der Servicekomponente keine Lizenzvereinbarung beiliegt, unterliegt die Software den Lizenzbestimmungen auf folgender Website: <http://www.symantec.com/content/en/us/enterprise/eulas/b-hosted-service-component-eula-eng.pdf>. Alle zusätzlichen Rechte und Pflichten hinsichtlich der Verwendung einer solchen Servicekomponente werden durch die in der vorliegenden Servicebeschreibung enthaltenen Bedingungen festgelegt.
- Sofern in der Servicebeschreibung nicht anders festgelegt, können der Service (einschließlich einer mit dem Service bereitgestellten Softwarekomponente für gehostete Services (Hosted Service Software Component)) Open Source und sonstige Inhalte Dritter nutzen, welche separaten Lizenzen unterliegen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie in dem jeweiligen Hinweis zu Drittanbietern (falls zutreffend) unter <http://www.symantec.com/about/profile/policies/eulas/>.
- Einschränkungen für Code Signing Certificates. Der Kunde ist nicht berechtigt, ein Code Signing Certificate wie folgt zu verwenden: (i) für oder im Namen einer anderen Organisation als der des Kunden; (ii) zur Durchführung von Transaktionen mit privaten oder öffentlichen Schlüsseln in Verbindung mit einem beliebigen Domänen- und/oder Organisationsnamen, der sich von dem vom Kunden auf dem Zertifikatsantrag angegebenen unterscheidet; (iii) zu Verbreitung von böartigen oder schädlichen Inhalten jeglicher Art, einschließlich, aber nicht darauf beschränkt, Inhalte, die dem Empfänger dieser Inhalte Unannehmlichkeiten bereiten würden; oder (iv) auf eine Art und Weise zu nutzen, die einem anderen als dem vom Kunden bevollmächtigten Mitarbeiter die Kontrolle über den privaten Schlüssel oder den Zugriff auf den privaten Schlüssel ermöglicht, wie dies für den öffentlichen Schlüssel des Zertifikats gilt (solche Übertragungen müssen sicher erfolgen, so dass der private Schlüssel geschützt wird).
- Einschränkungen für MPKI for Intranet SSL- und MPKI for Intranet SSL Premium-Zertifikate. Intranet SSL-Zertifikate dürfen nur auf Intranet-Domänen eingesetzt werden. Sie dürfen nicht Geräten zugewiesen werden, die öffentlich über das Internet zugänglich sind. Symantec behält sich das Recht vor, öffentlich zugängliche Internetserver und/oder Geräte zu überwachen, um sicherzustellen, dass die Bedingungen dieses Abschnitts für Intranet SSL-Zertifikate erfüllt werden. Sollte Symantec eine Verwendung von Intranet SSL-Zertifikaten feststellen, die gegen diesen Abschnitt verstößt, so wird Symantec unverzüglich den RAA des Kunden davon in Kenntnis setzen. Der RAA ist in diesem Fall verpflichtet, innerhalb von vierundzwanzig (24) Stunden (i) das Intranet SSL-Zertifikat auf eine Intranet-Domäne zu verschieben oder (ii) das Intranet SSL-Zertifikat von den Servern des Kunden zu entfernen und zu widerrufen. Sollte der RAA das betreffende Zertifikat nicht widerrufen oder entfernen, kann Symantec das RAA-Zertifikat widerrufen.
- Einschränkungen für SSL-Zertifikate. Der Kunde ist nicht berechtigt, ein SSL-Zertifikat (i) für oder im Namen einer anderen Organisation als der des Kunden zu nutzen; (ii) Transaktionen mit privaten oder öffentlichen Schlüsseln in Verbindung mit einem beliebigen Domänen- und/oder Organisationsnamen durchzuführen, die nicht denen entsprechen, die vom RAA des Kunden im Rahmen der Ernennung angegeben wurden; (iii) auf mehr als einem physischen Server oder Gerät gleichzeitig zu nutzen, es sei denn, der Kunde hat die Licensed Certificate Option erworben. Der Kunde erkennt an, dass die Licensed Certificate Option zu erhöhten Sicherheitsrisiken im Netzwerk des Kunden führen kann und dass Symantec ausdrücklich jegliche Haftung für Sicherheitsverstöße ausschließt, die durch die Verwendung eines einzigen Schlüssels für mehrere Geräte entstehen können. SYMANTEC BETRACHTET DIE NICHT LIZENZIERTER VERWENDUNG EINES SSL-ZERTIFIKATS AUF EINEM GERÄT, DAS EINEM SERVER ODER EINER SERVERFARM ÜBERGEORDNET IST, ALS SOFTWAREPIRATERIE UND WIRD JEDE ZUWIDERHANDLUNG IM GESETZLICHEN UMFANG VERFOLGEN.
- Der Kunde sichert zu, dass (i) alle für die Ausstellung eines Zertifikats wesentlichen Angaben, die vom Kunden oder im Auftrag des Kunden validiert wurden, inhaltlich zutreffend und richtig sind; (ii) die Genehmigung eines Zertifikatsantrags nicht zu einer ungültigen Ausstellung führt; (iii) der Kunde die Anforderungen der Symantec Trust Network CPS, des Handbuchs sowie die hierin beschriebenen Verpflichtungen des Kunden erfüllt hat; (iv) keine der an Symantec im Zusammenhang mit Zertifikaten übermittelten Angaben die Rechte Dritter an geistigem Eigentum verletzen; (v) die vom Kunden in den

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.

# Symantec Managed PKI for SSL-Zertifikat

## Servicebeschreibung

April 2016

Zertifikatsanträgen übermittelten Angaben (einschließlich aller E-Mail-Adressen) nicht für gesetzeswidrige Zwecke verwendet wurden oder werden; (vi) der RAA seit der Ausstellung des RAA-Zertifikats die einzige Person im Besitz des privaten Schlüssels für das RAA-Zertifikat oder der Sicherheitsabfrage, des PIN, der Software- oder Hardwaremechanismen zum Schutz des privaten Schlüssels ist und bleibt und keine nicht autorisierte Person Zugang zu solchen Geräten oder Informationen hatte oder haben wird; (vii) der Kunde das RAA-Zertifikat nur zu den in dieser Vereinbarung autorisierten und gesetzlich erlaubten Zwecken nutzen wird; (viii) der Kunde die technische Implementierung des Symantec-Systems oder die Software oder das STN ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Symantec nicht überwachen, beeinträchtigen oder rückentwickeln (reverse engineering) und die Sicherheit des Symantec-Systems oder der Software oder des STN nicht absichtlich anderweitig gefährden wird.

- Jede Servicelizenz kann mehrere Organisationen und mehrere Domännennamen unterstützen, soweit alle Organisationen und die damit verbundenen Domännennamen im Besitz der Organisation sind, der das Konto gehört, und auf diese registriert wurden. Dieser Service ist nicht für Service-Provider bestimmt, die Zertifikate für nicht mit ihnen verbundene Organisationen ausstellen, und darf nicht für derartige Zwecke genutzt werden.
- Falls der Kunde ein von Symantec zur Verfügung gestelltes Trust-Siegel auf seiner Website anzeigt, darf er dieses Siegel nur in Übereinstimmung mit dem im Repository veröffentlichten und der für das Symantec-Siegel geltenden Lizenzvereinbarung installieren und anzeigen.
- Symantec kann den Service jederzeit aktualisieren, um die Effektivität des Service aufrechtzuerhalten.
- Der Service kann weltweit aufgerufen und verwendet werden, wobei Zugriff und Nutzung geltenden Einschränkungen bei der Einhaltung von Exportbestimmungen und technischen Einschränkungen unterliegen, wie in den zum jeweiligen Zeitpunkt aktuellen Symantec-Standards festgelegt.

### BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

Sofern in der Vereinbarung oder in der vorliegenden Servicebeschreibung nicht anderweitig definiert, besitzen die in dieser Servicebeschreibung verwendeten Begriffe die folgende Bedeutung:

**"Administrator"** bezeichnet jede Person, die bevollmächtigt und zuständig ist, die Vertrauensfunktionen innerhalb des Service wahrzunehmen.

**"Anwendung"** bezeichnet eine Reihe von Dateien oder ein Computerprogramm in Form von Objektcode.

**"Zertifikat"** oder **"Digitales Zertifikat"** bezeichnet eine Nachricht, die zumindest einen Namen enthält oder die ausstellende Zertifizierungsstelle (CA) nennt, den Abonnenten bezeichnet, den öffentlichen Schlüssel des Abonnenten enthält, die Laufzeit des Zertifikats angibt, die Seriennummer eines Zertifikats enthält und von der CA digital signiert wurde.

**"Zertifikatsantragsteller"** bezeichnet eine Person oder Organisation, die die Ausstellung eines Zertifikats durch eine CA anfordert.

**"Zertifikatsantrag"** bezeichnet eine Anfrage eines Zertifikatsantragstellers (oder eines autorisierten Vertreters des Zertifikatsantragstellers) an eine CA auf Ausstellung eines Zertifikats.

**"Zertifizierungsstelle"** oder **"CA"** (Certification Authority) bezeichnet eine Stelle, die zur Ausstellung, Verwaltung, Erneuerung oder zum Widerruf von Zertifikaten im STN autorisiert ist. Im Rahmen dieser Servicebeschreibung gilt Symantec und seine verbundenen Unternehmen (wie zutreffend) als CA.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



# Symantec Managed PKI for SSL-Zertifikat

## Servicebeschreibung

April 2016



"**Erklärung zum Zertifizierungsverfahren**" oder "**CPS**" (Certification Practice Statement) bezeichnet eine Erklärung der Verfahren, die eine CA oder RA bei der Genehmigung oder Ablehnung von Zertifikatsanträgen sowie bei der Ausstellung, Verwaltung und beim Widerruf von Zertifikaten anwendet. Die CPS ist im Repository veröffentlicht.

"**Code Signing Certificate**" bezeichnet ein Zertifikat, mit dem Anwendungen digital signiert werden, um die Identität von Herstellern und/oder Entwicklern zu verifizieren sowie die Integrität des von ihnen gelieferten Codes zu bestätigen.

"**Entwickler**" bezeichnet eine Person, die für ein Administratorzertifikat angemeldet ist und im Namen eines Herstellers, der eine Anwendung entwickelt hat, auf den Service zugreift.

"**Ungültige Ausstellung**" bezeichnet (a) die Ausstellung eines Zertifikats, die in wesentlichen Punkten von den Verfahren abweicht, die in der CPS vorgeschrieben sind; (b) die Ausstellung eines Zertifikats für einen anderen Abonnenten als den im Zertifikat genannten; oder (c) die Ausstellung eines Zertifikats ohne entsprechende Bevollmächtigung des im Zertifikat genannten Abonnenten.

"**Handbuch**" bezeichnet das *Managed PKI for SSL-Administratorhandbuch*, das im Managed PKI Control Center veröffentlicht ist.

"**Licensed Certificate Option**" bezeichnet die Serviceoption, die einen Abonnenten dazu berechtigt, ein Zertifikat auf einem physischen Gerät ("erstes physisches Gerät") zu verwenden und zusätzliche Zertifikatlizenzen für (i) weitere physische Server oder physische Geräte abzurufen, die durch das erste physische Gerät gesichert sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Server, die mit einem Lastenausgleich gesichert sind, auf dem das Zertifikat installiert ist; oder (ii) weitere physische Server, auf denen Zertifikatskopien installiert sind. Diese Option steht Ihnen möglicherweise nicht zur Verfügung.

"**Managed PKI Control Center**" oder "**MPKI Control Center**" ist die Webkonsole, über die Administratoren auf den Service zugreifen.

"**NetSure Protection Plan**" bezeichnet das von Symantec angebotene erweiterte Gewährleistungsprogramm.

"**Laufzeit**" bezeichnet einen Zeitraum, der mit dem Zeitpunkt beginnt, an dem ein Zertifikat ausgestellt wurde (oder ein späterer im Zertifikat genannter Zeitpunkt), und an dem Zeitpunkt endet, an dem das Zertifikat abläuft oder vorzeitig widerrufen wird.

"**Hersteller**" bezeichnet eine natürliche Person, ein Unternehmen oder eine juristische Person, die/das Code Signing Certificates verwendet.

"**Registrierungsstelle**" oder "**RA**" (Registration Authority) ist eine von einer Zertifizierungsstelle zugelassene Stelle, die Antragsteller bei der Beantragung von Zertifikaten unterstützen und die Zertifikatsanträge genehmigen oder ablehnen sowie Zertifikate widerrufen oder verlängern kann.

"**Administrator der Registrierungsstelle**" oder "**RAA**" ist eine Person, die von einer RA ernannt wird und für die Erfüllung der Funktionen einer RA zuständig ist.

"**Repository**" bezeichnet die Sammlung von Dokumenten, die auf [www.symantec.com](http://www.symantec.com) zu dem Zweck gespeichert ist, um die Einhaltung der geltenden CPS sicherzustellen.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.

# Symantec Managed PKI for SSL-Zertifikat

## Servicebeschreibung

April 2016



"**Servicekomponente**" (Service Component) bezeichnet bestimmte für die Ausführung eines Service erforderliche Software, Hardwaregeräte und zugehörige Dokumentation, die von Symantec als indirekter Teil des Service separat bereitgestellt werden können.

"**SSL-Zertifikat**" bezeichnet ein Zertifikat zur Unterstützung von SSL-Sitzungen zwischen einem Webbrowser (oder einem anderen Client) und einem Webserver mit Verschlüsselung.

"**Subject Alternative Name Option**" bezeichnet eine Lizenzoption, die die Nutzung eines Zertifikats zur Absicherung mehrerer Domänen gestattet.

"**Abonnent**" bezeichnet im Fall eines Einzelzertifikats eine Person, die Gegenstand eines ausgestellten Zertifikats ist. Bei einem Unternehmenszertifikat bezeichnet "Abonnent" eine Organisation, die Inhaber des Geräts ist, das Gegenstand des ausgestellten Zertifikats ist. Ein Abonnent ist in der Lage und berechtigt, den privaten Schlüssel zu benutzen, der dem im Zertifikat genannten öffentlichen Schlüssel entspricht.

"**Abonnentenvereinbarung**" ist eine zwischen einem Abonnenten und der CA oder Symantec geschlossene Vereinbarung über die Erbringung bestimmter auf dem betreffenden Zertifikat basierender Serviceleistungen, die die Rechte und Pflichten des Abonnenten hinsichtlich des Zertifikats festlegt.

"**Symantec Trust Network**" oder "**STN**" ist die auf Zertifikaten beruhende Public Key Infrastructure, die der Zertifikatsrichtlinie (Certification Practice Statement, CPS) für das Symantec Trust Network unterliegt und die den weltweiten Einsatz und die weltweite Verwendung von Zertifikaten durch Symantec, seine verbundenen Unternehmen, deren jeweilige Kunden, Abonnenten und akzeptierende Dritte ermöglicht.

"**Einheit** oder "**Zertifikatseinheit**" bezeichnet die Anzahl der Zertifikate multipliziert mit der in Jahren gemessenen Laufzeit der erworbenen Zertifikate. Die Nutzung zusätzlicher Funktionen kann die Anzahl der für die Ausstellung eines Zertifikats benötigten Einheiten erhöhen.

**ENDE DER SERVICEBESCHREIBUNG**

### **SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH**

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



### SYMANTEC SERVICES-VEREINBARUNG

SYMANTEC CORPORATION UND/ODER IHRE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ("SYMANTEC") STELLT IHNEN ALS NATÜRLICHE PERSON, ALS UNTERNEHMEN ODER ALS JURISTISCHE PERSON, DIE/DAS DIESE SERVICES NUTZT, (IM WEITEREN ALS "SIE" ODER "IHRE" BEZEICHNET) AUSSCHLIESSLICH UNTER DER VORAUSSETZUNG BEREIT, DASS SIE DIE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG ("VEREINBARUNG") AKZEPTIEREN. LESEN SIE DIE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SERVICES NUTZEN. DIESES DOKUMENT STELLT EINEN RECHTSWIRKSAMEN UND DURCHSETZBAREN VERTRAG ZWISCHEN IHNEN UND SYMANTEC DAR. DURCH KLICKEN AUF DIE SCHALTFLÄCHE "ICH AKZEPTIERE DIE VEREINBARUNG" ODER "JA" ODER DURCH NUTZUNG DER SERVICES ERKLÄREN SIE SICH MIT DEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG EINVERSTANDEN. WENN SIE NICHT MIT DEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN SIND, KLICKEN SIE AUF DIE SCHALTFLÄCHE "ICH AKZEPTIERE DIE VEREINBARUNG NICHT" ODER "NEIN" ODER ERKLÄREN SIE AUF ANDERE ART UND WEISE, DASS SIE NICHT MIT DEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN SIND. VERWENDEN SIE IN DIESEM FALL DIE SERVICES NICHT MEHR. SOWEIT HIERIN NICHT ANDERWEITIG DEFINIERT, TRAGEN BESTIMMTE BEGRIFFE DIE BEDEUTUNG, DIE IM ABSCHNITT "DEFINITIONEN" DIESER VEREINBARUNG FESTGELEGT IST. DIESE BEGRIFFE KÖNNEN JE NACH DEN ERFORDERNISSEN DES KONTEXTS IM SINGULAR ODER IM PLURAL VERWENDET WERDEN.

FALLS DER KUNDE DEN SERVICE ÜBER EINEN HÄNDLER ERWIRBT, SO VERSICHERT UND GEWÄHRLEISTET DER KUNDE, DASS ER DIESEN HÄNDLER BEVOLLMÄCHTIGT, DEN SERVICE IM NAMEN DES KUNDEN ZU BEANTRAGEN, ZU AKZEPTIEREN, ZU INSTALLIEREN, ZU WARTEN UND GEGEBENENFALLS ZU KÜNDIGEN. MIT DIESER ERMÄCHTIGUNG DES HÄNDLERS STIMMT DER KUNDE DER RECHTSVERBINDLICHKEIT DIESER VEREINBARUNG ZU. FALLS DER KUNDE MIT DIESEN BEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN IST, VERWENDEN SIE DEN SERVICE NICHT.

FALLS EIN HÄNDLER ALS AUTORISIERTER VERTRETER EINES ENDBENUTZERS DEN SERVICE BEANTRAGT, ERKLÄRT SICH DER HÄNDLER MIT DEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG IM NAMEN DIESES ENDBENUTZERKUNDEN EINVERSTANDEN. FALLS DER HÄNDLER DIE SERVICES ZUR EIGENEN NUTZUNG BEZIEHT, GILT FÜR SIE DIESE GESAMTE VEREINBARUNG MIT AUSNAHME DER VERPFLICHTUNGEN ALS HÄNDLER.

### 1. LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

(a) Laufzeit und Kündigung. Falls die vorliegende Vereinbarung nicht gemäß diesen Bedingungen vorzeitig gekündigt wird, bleibt sie bis zum Ablauf der Laufzeit für die unter dieser Vereinbarung erworbenen Services wirksam. Im Fall eines wesentlichen Verstoßes (mit Ausnahme von Verstößen, für die eine ausschließliche Beseitigung ausdrücklich vorgesehen ist) kann die Partei, die nicht gegen die Vereinbarung verstößt, diese Vereinbarung kündigen, wenn der Verstoß nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach einer schriftlichen Aufforderung zur Beseitigung behoben wird.

(b) Nach der Kündigung des Service aus irgendeinem Grund hat der Kunde die Nutzung des Service einzustellen. Des Weiteren entbindet die Beendigung dieser Vereinbarung die Parteien nicht von den Verpflichtungen, die vor der Kündigung entstanden sind. Die Bedingungen, die aufgrund ihrer Art dafür vorgesehen sind, nach Kündigung, Beendigung oder Ablauf der Vereinbarung bestehen zu bleiben, sollen weiterhin gültig sein.

### 2. GEBÜHREN, ZAHLUNGEN UND STEUERN

Gebühren werden wie in der Konsole zum Zeitpunkt des Kaufs oder auf der jeweiligen Rechnung angegeben berechnet ("Servicegebühren"). Sämtliche Servicegebühren sind sofort zur Zahlung fällig und nicht rückerstattungsfähig, soweit in der

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



Vereinbarung nichts anderes angegeben ist. Für sämtliche fälligen Beträge, die nicht innerhalb der dafür geltenden Frist beglichen wurden, werden als Säumniszuschlag Zinsen von 1,5 % monatlich bzw. in Höhe des maximalen gesetzlich zulässigen Zinssatzes berechnet. Die angegebenen Servicegebühren verstehen sich netto, zuzüglich Steuern. Sämtliche Steuern, Zölle, Gebühren und sonstigen staatlichen Abgaben (einschließlich Steuern auf Umsätze, Dienstleistungen, Verbrauch sowie Mehrwertsteuern, jedoch exklusive Steuern, die auf den Netto-Einkünften von Symantec basieren), die durch oder im Namen von staatlichen Stellen auf die Servicegebühren erhoben werden, gehen zu Lasten des Kunden und gelten nicht als Teil der Servicegebühren und können weder davon abgezogen noch damit verrechnet werden. Alle Symantec zustehenden Zahlungen sind ohne Abzug oder Einbehalt von Steuern, Abgaben, Gebühren, Geldbußen oder Sonstigem zu leisten, es sei denn, diese sind gesetzlich vorgeschrieben. In diesem Fall ist der vom Kunden zu zahlende Betrag, auf dessen Grundlage der Abzug oder Einbehalt in Anwendung gebracht werden soll, um einen Betrag zu erhöhen, der erforderlich ist, um sicherzugehen, dass Symantec nach einem solchen Abzug oder Einbehalt einen Nettobetrag (ohne weitere diesbezügliche Zahlungsverpflichtung) erhält und behält, der dem Betrag entspricht, den es erhalten hätte, wären die fraglichen Abzüge und Einbehalte nicht zu berücksichtigen gewesen. Dieser Abschnitt gilt nicht, wenn Sie den Service von einem Händler erworben haben.

### 3. RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM

"**Rechte an geistigem Eigentum**" bezeichnet sämtliche derzeit bekannten oder hiernach bestehenden Rechte in Verbindung mit immateriellen Gütern, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf alle eingetragenen und nicht eingetragenen US-amerikanischen und ausländischen Urheberrechte, Handelsaufmachungen, Handelsnamen, Firmennamen, Logos, Erfindungen, Patente, Patentanmeldungen, Software, Know-how sowie alle sonstigen Urheberrechte und Rechte an geistigem Eigentum. Der Kunde erkennt an, dass Symantec und seine Lizenzgeber Eigentümer sämtlicher Rechte und Ansprüche aus den Rechten am geistigen Eigentum an all ihren vertraulichen Informationen und sonstigen geschützten Informationen, Produkten, Services sowie Ideen, Konzepten, Techniken, Erfindungen, Verfahren, Software oder urheberrechtlich geschützten Werken bleiben, die in Verbindung mit dem von Symantec im Rahmen dieser Vereinbarung erbrachten Service entwickelt wurden, darin enthalten sind oder in Verbindung damit verwendet werden, einschließlich u. a. sämtliche Änderungen, Erweiterungen, Ableitungen, Konfigurationen, Übersetzungen, Upgrades oder Schnittstellen (zusammenfassend als "**Symantec-Werke**" bezeichnet). Nicht in Symantec-Werken enthalten sind bereits existierende Hardware, Software oder Netzwerke des Kunden. Mit dieser Vereinbarung werden keinerlei Rechte an geistigem Eigentum begründet oder übertragen, und für jede der Parteien gelten auch weiterhin ihre Rechte an geistigem Eigentum unverändert und unabhängig voneinander.

### 4. VERTRAULICHE INFORMATIONEN

"**Vertrauliche Informationen**" sind Material, Daten, Systeme und andere Informationen über Betrieb, Geschäftstätigkeit, Prognosen, Marktziele, finanzielle Angelegenheiten, Produkte, Services, Kunden und geistige Eigentumsrechte der anderen Partei, die der allgemeinen Öffentlichkeit nicht zugänglich oder bekannt sein könnten. Der Begriff "vertrauliche Informationen" umfasst u. a. auch die Bedingungen dieser Vereinbarung sowie alle Informationen, die technische Einzelheiten sämtlicher im Rahmen dieser Vereinbarung angebotener oder bereitgestellter Services, Software oder Hardware von Symantec betreffen. Die Parteien erkennen an, dass sie aufgrund ihres Verhältnisses gemäß dieser Vereinbarung Zugang zu vertraulichen Informationen der jeweils anderen Partei erhalten bzw. ihnen solche Informationen überlassen werden. Eine Partei, die vertrauliche Informationen erhält ("**empfangende Partei**") ist damit einverstanden, diese von der anderen Partei ("**offenbarende Partei**") erhaltenen vertraulichen Informationen im schriftlichen und mündlichen Verkehr vertraulich zu behandeln und Dritten ohne vorherige schriftliche Zustimmung der offenbarenden Partei nicht zu offenbaren oder in anderer Weise zugänglich zu machen. Allerdings gilt, dass die empfangende Partei die Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung ihren Rechts- und Geschäftsberatern mitteilen darf, wenn diese Dritten damit einverstanden sind, die Vertraulichkeit derartiger vertraulicher Informationen gemäß Bedingungen aufrechtzuerhalten, die nicht weniger restriktiv sind als die vorliegend definierten. Die empfangende Partei erklärt sich weiterhin

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



bereit, die vertraulichen Informationen ausschließlich zur Erfüllung dieser Vereinbarung zu nutzen. Ungeachtet dessen gelten die vorstehend festgelegten Bedingungen nicht für vertrauliche Informationen, die (i) ohne das Zutun der empfangenden Partei bereits öffentlich bekannt sind oder bekannt werden; (ii) sich bereits vor ihrer Offenlegung durch die offenlegende Partei rechtmäßig im Besitz der empfangenden Partei befanden; (iii) von der empfangenden Partei nach der Offenlegung rechtmäßig von Dritten erworben werden, die ohne jede Einschränkung die rechtmäßigen Eigentümer sind; (iv) von der empfangenden Partei unabhängig und ohne Zugriff auf die vertraulichen Informationen entwickelt wurden; oder (v) gesetzlich oder durch gerichtliche Anordnung vorgeschrieben sind, sofern die empfangende Partei die offen legende Partei unverzüglich über die erforderliche Offenlegung schriftlich in Kenntnis setzt, damit diese Rechtsmittel einlegen kann, um eine solche Offenlegung zu verhindern; die empfangende Partei ist verpflichtet, die offen legende Partei dabei zu unterstützen.

### 5. DATENSCHUTZ

Durch Weitergabe persönlicher Daten, wie unten definiert, stimmt der Kunde für sich selbst, seine Benutzer und seine Kontaktpersonen Folgendem zu: Der Kunde wird ggf. aufgefordert, bestimmte personenbezogene Daten zu Personen ("**personenbezogene Daten**") weiterzugeben, die weltweit von Symantec sowie seinen verbundenen Unternehmen, Vertretern und Subunternehmern zu folgenden Zwecken verarbeitet werden und abrufbar sind: Bereitstellen des Service, Erstellen statistischer Informationen über den Service, Durchführen von interner Forschung und Entwicklung. Dazu können Länder gehören, in denen möglicherweise weniger strikte Datenschutzgesetze gelten als in dem Land, in dem sich der Kunde oder seine Benutzer befinden. Symantec kann die gesammelten persönlichen Daten im Rahmen und nach Zulässigkeit geltender Gesetze oder als Reaktion auf eine Vorladung oder ein anderes rechtliches Verfahren offenlegen. Die personenbezogenen Daten, die der Kunde ggf. weitergeben muss und die notwendig sind, um den Service bereitzustellen, können folgende Angaben umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein: Namen, E-Mail-Adressen, IP-Adressen und Kontaktinformationen für ausgewiesene Benutzer und Kontaktpersonen für den Service, personenbezogene Daten, die während der Konfiguration des Service oder nachfolgenden Serviceanrufen bereitgestellt wurden, sowie weitere personenbezogene Daten wie in diesem Dokument beschrieben. Wenden Sie sich an folgende Stelle, wenn Sie Fragen haben oder auf persönliche Daten des Kunden zugreifen möchten: Symantec Corporation – Privacy Program Office, 350 Ellis Street, PO Box 7011, Mountain View, CA 94043, USA. E-Mail: [privacyteam@symantec.com](mailto:privacyteam@symantec.com)

### 6. FREISTELLUNG BEI VERSTÖßEN AN GEISTIGEM EIGENTUM

(d) Verpflichtung von Symantec hinsichtlich der Freistellung bei Verstößen gegen Rechte an geistigem Eigentum. Basieren die Ansprüche Dritter, Rechtsstreitigkeiten, gerichtliche Verfahren oder Verurteilungen auf der Klage einer Verletzung durch die Services von US-Patentrechten, Urheberrechten oder Handelsgeheimnissen (eine "**Verletzungsklage**"), muss Symantec den Kunden und seine Geschäftsleitung, leitenden Angestellten, Vertreter, Mitarbeiter, Nachfolger und Bevollmächtigte gegen eine solche Verletzungsklage verteidigen und schadlos halten und den Kunden für Schadenersatz, der letztlich zuerkannt wurde, entschädigen, wenn dieser mit einer direkten Verletzung durch die Services in Zusammenhang steht oder in einem Vergleich mit Symantec anerkannt wurde, sowie die Kosten übernehmen (einschließlich angemessener Anwaltshonorare und -spesen).

Im Fall einer Verletzungsklage ist Symantec berechtigt, nach eigenem Ermessen die Rechte zur weiteren Nutzung des betroffenen Service zu erwerben oder diesen zu ersetzen oder so zu verändern, dass er von Symantec erbracht und vom Kunden genutzt werden kann, ohne dass US-Patentrechte, Urheberrechte oder Handelsgeheimnisse Dritter verletzt werden. Sollte Symantec keine der oben genannten Möglichkeiten zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen zur Verfügung stehen, kann Symantec den Service mittels schriftlicher Mitteilung an den Kunden sofort stornieren; in diesem Fall zahlt Symantec dem Kunden innerhalb von dreißig (30) Tagen nach der Stornierung eine Stornogebühr in Höhe des Anteils der vom Kunden bereits im Voraus entrichteten Servicegebühren (ausgeschlossen sind Installationsgebühren und einmalige Kosten) bezogen auf die noch verbleibende Laufzeit des Service, für die die Servicegebühren bereits gezahlt waren.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



Die oben genannte Freistellung gilt nicht für Verletzungen im Zusammenhang mit: (i) jeglichen Open Source-Komponenten oder Komponenten bzw. Produkten Dritter (ii) jeglicher Nutzung des Service, die nicht im Einklang mit dieser Vereinbarung erfolgt; (iii) jeglicher Nutzung der Services in Verbindung mit anderen Services, anderer Software oder anderer Hardware, die nicht von Symantec bereitgestellt wird, wenn die angebliche Verletzung nur aus dieser Kombination hervorgegangen sein kann; (iv) jeglicher nicht durch Symantec durchgeführte Abänderung der Services, wenn die angebliche Verletzung nur aufgrund dieser Abänderung entstanden sein kann; oder (v) der Nutzung einer vermutlich schadhafte Version des Service, wenn die angebliche Verletzung durch die Nutzung einer neueren Version der Services, die dem Kunden zur Verfügung stand, hätte vermieden werden können.

UNGEACHTET DER ÜBRIGEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG STELLEN DIE IN ABSCHNITT 6 VEREINBARTEN RECHTSBEHELFE UND FORDERUNGEN DIE GESAMTEN VERPFLICHTUNGEN VON SYMANTEC UND IHRE EINZIGEN RECHTSBEHELFE BEZÜGLICH DES GEGENSTANDS DIESER VEREINBARUNG DAR.

(b) Der Kunde hat Symantec gemäß Abschnitt 9 dieser Vereinbarung sofort über jeglichen Freistellungsanspruch mittels schriftlicher Mitteilung zu informieren. Bei der Meldung einer Verletzungsklage muss die entsprechende Mitteilung: (i) das US-Patentrecht, Urheberrecht oder Handelsgeheimnis angeben, das von einem Dritten zugrunde gelegt wird, sowie die möglicherweise durch die Ansprüche Dritter betroffenen Komponenten des Service; und (ii) zu Beginn sowie in regelmäßigen Abständen alle anderen potenziellen freistellenden Parteien angeben, die der Kunde über die Ansprüche Dritter informiert hat, sowie den Service nennen, die dem Kunden von einer solchen anderen potenziell freistellenden Partei zur Verfügung gestellt wurden.

Nach dem Erhalt einer solchen Mitteilung muss Symantec ausreichend Zeit eingeräumt werden, um zu untersuchen, ob die Ansprüche des Dritten unter die Freistellungsbedingungen fallen, bevor Rechtsmittel gegen solche Forderungen eingelegt werden. Für alle Ansprüche, die mit einer solchen Mitteilung angekündigt werden oder andernfalls innerhalb des Rahmens der Freistellungsbedingungen, hat Symantec das Recht, die Verteidigung zu führen und die volle Verantwortung hierfür zu tragen (einschließlich aller Vergleiche); vorausgesetzt, dass: (i) Symantec den Kunden über den Stand eines solchen Rechtsstreits oder Vergleichs informiert und sich mit dem Kunden dahingehend abstimmt; (ii) Symantec kein Recht hat, ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Kunden, die nicht grundlos verweigert werden darf, einem Vergleich über solche Ansprüche zuzustimmen, wenn sich dieser Vergleich aus einer kriminellen Handlung oder einem Strafverfahren ergibt oder Teil davon ist bzw. einen Vertrag, ein Zugeständnis oder die Anerkennung einer Haftung oder eines Fehlverhaltens seitens des Kunden beinhaltet (unabhängig davon, ob aus Vertrag, unerlaubter Handlung oder anderweitig) oder eine bestimmte Leistung oder Sachleistung von Seiten des Kunden erforderlich macht; und (iii) der Kunde berechtigt ist, an der Verteidigung gegen Ansprüche mit einem Rechtsbeistand eigener Wahl und auf eigene Kosten mitzuwirken.

## 7. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

KEINE DER PARTEIEN HAFTET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR IRGENDWELCHE DIREKTEN, INDIREKTEN, FOLGE- ODER ÄHNLICHEN SCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, SCHÄDEN AUS ENTGANGENEN GEWINNEN ODER UMSATZVERLUSTEN. DIES GILT UNABHÄNGIG VON DER VORHERSEHBARKEIT SOLCHER SCHÄDEN UND SELBST WENN DIE BETROFFENE PARTEI VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WORDEN IST. DIE GESAMTHAFTUNG JEDER PARTEI FÜR SÄMTLICHE ANSPRÜCHE AUS VORLIEGENDER VEREINBARUNG IST AUF DAS ZWEIFACHE (2-FACHE) DER VOM KUNDEN AN SYMANTEC WÄHREND DES DIREKT VOR DEN ANSPRUCHSBEGRÜNDENDEN EREIGNISSEN LIEGENDEN ZEITRAUMS VON ZWÖLF (12) MONATEN BEZAHLTEN ODER ZU ZAHLENDEN BETRÄGE UND AUF HÖCHSTENS EINE MILLION US-DOLLAR (1.000.000 USD) BEGRENZT.

## SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



DIE GENANNT BEGRENZUNG GILT NICHT FÜR FOLGENDE HAFTUNGSRUNDLAGEN: VERSTOSS GEGEN (I) ABSCHNITT 4 (VERTRAULICHE INFORMATIONEN); (II) VERSTOSS GEGEN ABSCHNITT 6(A) (VERPFLICHTUNG VON SYMANTEC HINSICHTLICH DER FREISTELLUNG BEI VERSTÖSSEN GEGEN RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM); ODER (III) BEI TODESFALL ODER SCHWERER KÖRPERVERLETZUNG.

MIT AUSNAHME DER AUSDRÜCKLICHEN, EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNGEN, DIE GGF. OBEN IN DER SERVICEBESCHREIBUNG FESTGELEGT SIND, SCHLIESST SYMANTEC JEDLICHE AUSDRÜCKLICHEN, STILLSCHWEIGENDEN ODER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN AUS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG IN BEZUG AUF VERKÄUFLICHKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ERFÜLLUNG VON KUNDENANFORDERUNGEN ODER NICHTÜBERTRETUNG VON RECHTEN DRITTER. AUSGESCHLOSSEN IST AUCH DIE GEWÄHRLEISTUNG AUS DER ERBRINGUNG EINER LEISTUNG, AUS HANDEL ODER AUS HANDELSBRAUCH. SYMANTEC GEWÄHRLEISTET NICHT, DASS DIE NUTZUNG DER SERVICES GRUNDSÄTZLICH UNTERBRECHUNGS- ODER STÖRUNGSFREI IST. FALLS RECHTSORDNUNGEN BESTIMMTE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN UNTERSAGEN, TREFFEN DIE VORGENANNTEN AUSSCHLÜSSE AUF SIE MÖGLICHERWEISE NICHT ZU.

**8. EVALUIERUNGSLIZENZ.** Die Bedingungen dieses Abschnitts sind gültig, wenn der Kunde zu Evaluierungszwecken auf den Service zugreift.

(a) **Nutzungsrechte.** Die dem Kunden gemäß dieser Vereinbarung gewährten Lizenzen gelten für die eingeschränkte Nutzung in einer Testumgebung außerhalb der Produktionsumgebung zu dem ausschließlichen Zweck der internen, nicht kommerziellen Evaluierung und zum Testen der Interoperabilität des Service. Der Kunde ist nicht berechtigt, den Service für irgendwelche anderen Zwecke zu nutzen.

(b) **Evaluierungszeitraum.** Die dem Kunden gewährten Lizenzen sind zeitlich befristet und gelten bis zum Enddatum der Evaluierungsphase, wie bei der Anmeldung für die Evaluierungslizenz angegeben ist ("Evaluierungszeitraum"). Sofern der Kunde keine kommerzielle Lizenz für den Service erwirbt, verlieren die dem Kunden gemäß der Vereinbarung gewährten Evaluierungslizenzen bei Ablauf des Evaluierungszeitraums ihre Gültigkeit und der Kunde muss die in Abschnitt "*Laufzeit und Kündigung*" dieser Vereinbarung aufgeführten Anforderungen einhalten.

(c) **HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG.** SYMANTEC HAFTET IN KEINEM FALL FÜR IRGENDWELCHE SCHÄDEN AUS VORLIEGENDER VEREINBARUNG, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, SCHÄDEN AUS UMSATZVERLUSTEN, ENTGANGENEN GEWINNEN ODER FOLGESCHÄDEN, SELBST WENN SYMANTEC VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDE.

(d) **GARANTIEAUSSCHLUSS.** DIE PARTEIEN ERKENNEN AN, DASS DER SERVICE ODER DIE SOFTWARE, DIE DEM KUNDEN BEZÜGLICH UND FÜR DIE ZWECKE DIESER EVALUIERUNG ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN, "WIE GELIEFERT" UND OHNE JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG BEREITGESTELLT WERDEN. SYMANTEC SCHLIESST JEDLICHE AUSDRÜCKLICHEN, STILLSCHWEIGENDEN ODER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN AUS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG IN BEZUG AUF VERKÄUFLICHKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTÜBERTRETUNG VON RECHTEN DRITTER. FERNER ERKENNEN DIE PARTEIEN AN, DASS DIE IN DER VEREINBARUNG ENTHALTENE SERVICEBESCHREIBUNG AUSSCHLIESSLICH DEM ZWECK DIENT, DEN SERVICE ZU BESCHREIBEN, UND DASS ALLE DARIN ENTHALTENEN ZUSICHERUNGEN, GEWÄHRLEISTUNGEN, SERVICE-LEVEL-VERPFLICHTUNGEN ODER SONSTIGEN VERPFLICHTUNGEN VON SYMANTEC HIERMIT VON SYMANTEC AUSGESCHLOSSEN WERDEN. KEIN VERTRETER ODER MITARBEITER VON SYMANTEC IST BEVOLLMÄCHTIGT, DIESE GEWÄHRLEISTUNG IN IRGEND EINER FORM ZU ÄNDERN, ZU ERWEITERN UND ZU ERGÄNZEN.

(e) **Rangfolge.** Bei einem Widerspruch zwischen diesem Abschnitt und irgendeiner anderen Klausel dieser Vereinbarung hat dieser Abschnitt Vorrang und tritt an die Stelle dieser anderen Klausel in Bezug auf den dem Kunden für Evaluierungszwecke zur Verfügung gestellten Service.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.

### 9. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

(a) Mitteilungen. Alle Mitteilungen, Nachfragen oder Anfragen an Symantec im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung sind in schriftlicher Form (nicht jedoch per E-Mail) an die auf der Website, auf der der Kunde die Services erworben hat, genannte Kontaktadresse zu richten, mit einer Kopie an: General Counsel, Legal Department, Symantec Corporation, 350 Ellis Street, Mountain View, CA 94043, USA.

(b) Gesamtheit der Vereinbarungen. Diese Vereinbarung (einschließlich aller gültigen Servicebeschreibungen) (falls Sie Händler sind, schließt dies auch den Händlervertrag mit Symantec ein) stellt die Gesamtheit der Vereinbarungen zwischen Symantec und dem Kunden im Hinblick auf die unter dieser Vereinbarung erworbenen Services dar und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen mündlichen oder schriftlichen Zusicherungen, Absprachen, Vereinbarungen oder Mitteilungen in Bezug auf den hierin behandelten Gegenstand. In Bestellungen enthaltene Bedingungen, die in dieser Vereinbarung nicht aufgeführt sind oder ihr zuwiderlaufen, sind null und nichtig.

(c) Vereinbarungsänderungen und Verzicht. Mit Ausnahme der nachstehenden Bedingungen ist eine Änderung der Bedingungen dieser Vereinbarung sowie der Verzicht auf deren Einhaltung in Form einer schriftlichen, nicht-elektronischen Mitteilung vorzunehmen, die auf diese Vereinbarung Bezug nehmen muss und von allen betroffenen Parteien zu unterzeichnen ist. Die vorliegende Vereinbarung kann nicht durch die Einreichung einer Bestellung oder eines vergleichbaren Dokuments, das sich auf diese Vereinbarung bezieht, geändert oder erweitert werden. Ungeachtet der vorherigen Ausführungen ist Symantec berechtigt, die Bedingungen dieser Vereinbarung jederzeit zu überarbeiten. Jede derartige Änderung wird dreißig (30) Tage nach ihrer Veröffentlichung auf der Website von Symantec oder nach Mitteilung an den Kunden per E-Mail rechtsverbindlich und wirksam. Sollte der Kunde mit der Änderung nicht einverstanden sein, kann er diese Vereinbarung jederzeit durch Mitteilung an Symantec kündigen und eine anteilmäßige Rückerstattung der bezahlten Gebühren für den Zeitraum ab Kündigung bis zum Ende der Servicelaufzeit anfordern. Durch die weitere Nutzung des Service nach einer solchen Änderung erklärt sich der Kunde mit der Änderung einverstanden und ist an sie gebunden.

(d) Höhere Gewalt. Keine der Parteien gilt im Rahmen dieser Vereinbarung als in Verzug befindlich und kann die jeweils andere Partei nicht haftbar machen für eine Einstellung, Unterbrechung oder Verzögerungen in der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen (mit Ausnahme von Zahlungsverpflichtungen) aufgrund von Erdbeben, Hochwasser, Feuer, Sturm, Naturkatastrophen, höherer Gewalt, Krieg, Terrorismus, bewaffneten Auseinandersetzungen, Streiks, Aussperrungen, Boykott oder ähnlichen Ereignissen, die von der betreffenden Partei nicht zu vertreten sind, vorausgesetzt, die diese Regelung anwendende Partei i) informiert die andere Partei unverzüglich entsprechend und ii) ergreift alle Maßnahmen, die üblicherweise erforderlich sind, um die Auswirkungen des Ereignisses höherer Gewalt zu mindern; weiterhin gilt, dass beide Parteien diese Vereinbarung mit sofortiger Wirkung schriftlich kündigen können, wenn ein Ereignis höherer Gewalt länger als dreißig (30) Tage anhält.

(e) Salvatorische Klausel. Sollte eine Bedingung dieser Vereinbarung durch ein zuständiges Gericht in irgendeiner Hinsicht für ungültig, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar erklärt werden, so berührt dies nicht die Gültigkeit, Rechtmäßigkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bedingungen.

(f) Einhaltung geltender Gesetze. Die Parteien sind verpflichtet, alle im Hinblick auf die Erfüllung dieser Vereinbarung geltenden

#### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.



# Symantec Managed PKI for SSL-Zertifikat

## Servicebeschreibung

April 2016

staatlichen, bundesstaatlichen und örtlichen Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Der Kunde bestätigt und stimmt hiermit zu, dass die Services sowie sämtliche zugehörigen Downloads und Technologien ("Kontrollgesetzen unterliegende Technologie") Exportkontrollen, Handelssanktionsgesetzen sowie physischen oder elektronischen Importgesetzen, -verordnungen, -regeln und -lizenzen unterliegen können. Des Weiteren bestätigt und stimmt der Kunde hiermit zu, dass er über Informationen unterrichtet wurde, die Symantec auf der Website <http://www.symantec.com/about/profile/policies/legal.jsp> oder einer Nachfolge-Website veröffentlicht hat, und sich zur Einhaltung des Vorherigen sowie von weiteren Exportbeschränkungen, denen einzelne Services unterliegen können (wie in den relevanten Servicebeschreibungen angegeben), verpflichtet. Sollte der Kunde gegen diese Bedingungen verstoßen, ist Symantec berechtigt, die Erfüllung seiner Verpflichtungen im Rahmen dieser Vereinbarung jederzeit und ohne vorherige Benachrichtigung auszusetzen, ohne dem Kunden gegenüber dafür haftbar zu sein.

(g) Übertragung. Der Kunde ist nicht berechtigt, ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Symantec Rechte aus dieser Vereinbarung ganz oder teilweise an Dritte abzutreten oder zu übertragen. Eine solche Zustimmung darf nicht aus unangemessenen Gründen verweigert oder verzögert werden.

(h) Unabhängigkeit der Vereinbarungsparteien. Die Parteien der vorliegenden Vereinbarung sind voneinander unabhängige Unternehmer. Keine der Parteien ist Bevollmächtigter, Vertreter, Joint Venture-Partner oder Partner der jeweils anderen Partei. Keine der Parteien ist befugt oder bevollmächtigt, für oder im Namen der anderen Partei Verträge abzuschließen, Verpflichtungen einzugehen, eine Haftung zu übernehmen oder die andere Partei anderweitig zu binden. Beide Parteien tragen die ihnen aus der Erfüllung dieser Vereinbarung entstehenden Kosten und Auslagen.

(i) Anwendbares Recht. Die Vereinbarung und jeder Rechtsstreit im Zusammenhang mit den hier erbrachten Services fällt jeweils unter die nachfolgend aufgeführten Gesetze und wird dementsprechend ausgelegt, ohne Berücksichtigung der Kollisionsbestimmungen: (a) den Gesetzen des US-Bundesstaats Kalifornien in den Vereinigten Staaten von Amerika, wenn sich der Kunde in Nord- oder Südamerika befindet; (b) den Gesetzen von England, wenn sich der Kunde in Europa, Nahost oder Afrika befindet, oder (c) den Gesetzen von Singapur, wenn sich der Kunde in Asien/Pazifik einschließlich Japan befindet. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods) findet keine Anwendung.

(j) Beilegung von Rechtsstreitigkeiten. Soweit rechtlich zulässig ist der Kunde vor Anrufung eines Gerichts oder Einlegung eines anderen Rechtsbehelfs zur Beilegung von Rechtsstreitigkeiten hinsichtlich dieser Vereinbarung verpflichtet, Symantec sowie alle sonstigen an den Streitigkeiten beteiligten Parteien davon in Kenntnis zu setzen und eine Einigung anzustreben. Sowohl der Kunde als auch Symantec sind verpflichtet, sich nach Treu und Glauben zu bemühen, solche Streitigkeiten einvernehmlich durch Verhandlungen beizulegen. Wenn die Streitigkeit nicht innerhalb von sechzig (60) Tagen nach der ersten Mitteilung beigelegt ist, so kann eine Partei weiter nach dem jeweils anwendbaren Recht, wie vertraglich vereinbart, verfahren.

(k) Englische Version. Wenn diese Vereinbarung in eine andere Sprache als Englisch übersetzt wurde und es zu Widersprüchen zwischen der englischen Version und der übersetzten Version kommen sollte, ist die englische Version in jeder Hinsicht maßgeblich.

### SYMANTEC RECHTLICH GESCHÜTZT – NUR FÜR DEN INTERNEN GEBRAUCH

Copyright © 2014 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Symantec, das Symantec-Logo und alle anderen Marken aus der Symantec-Markenliste, auf die in diesem Dokument verwiesen wird oder die in diesem Dokument abgebildet sind, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA oder in anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein. Alle Produktinformationen können sich gegebenenfalls ohne vorherige Ankündigung ändern. Der Inhalt dieses Dokument ist ausschließlich für bestehende oder potenzielle Kunden oder Partner von Symantec zu dem alleinigen Zweck der Nutzung und/oder des Erwerbs der in diesem Dokument beschriebenen Services bestimmt.